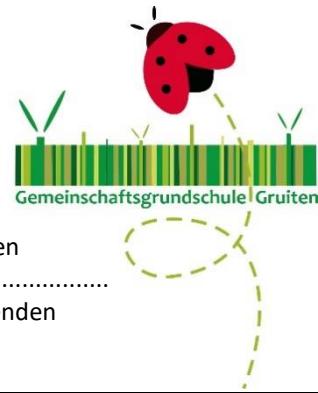


Gemeinschaftsgrundschule Gruiten

Wir machen Schule



Bildung und Erziehung als gemeinsame Aufgabe von Elternhaus und Schule gelingt, wenn die einzelnen Aufgabenfelder aufeinander abgestimmt sind.

Elternhaus und Schule verpflichten sich zu enger Zusammenarbeit. Darum schließen
die Eltern des Kindes

und die Gemeinschaftsgrundschule Gruiten, vertreten durch die Schulleitung folgenden

Schulvertrag :

Wir, die Eltern,

- erziehen unser Kind zu

- Ehrlichkeit
- Höflichkeit
- Rücksichtnahme
- Hilfsbereitschaft.

Wir helfen ihm zu erkennen, was Recht und Unrecht ist.

- interessieren uns dafür, was in der Schule geschieht.

- Wir sprechen mit unserem Kind über die schulischen Erlebnisse.
- Wir unterstützen die Anstrengungsbereitschaft unseres Kindes.
- Wir ermutigen es bei Schwierigkeiten.
- Wir nehmen an schulischen Veranstaltungen teil.
-

- sorgen für gute Rahmenbedingungen.

- Wir achten auf die Vollständigkeit von Materialien und Sachen.
- Wir halten unser Kind zur Ordnung an.
- Wir schicken unser Kind pünktlich zur Schule.
- Wir sorgen dafür, dass das Kind einen Platz hat, an dem es seine Hausaufgaben in Ruhe erledigen kann.

- informieren die Schule umgehend

- über Änderungen von Adressen und Telefonnummern
- bei Erkrankungen vor dem Unterricht.

Wir, die Schule,

(Lehrkräfte und erzieherisches Personal)

- erziehen das Kind zu

- Ehrlichkeit
- Höflichkeit
- Rücksichtnahme
- Hilfsbereitschaft.

Wir helfen ihm zu erkennen, was Recht und Unrecht ist.

- laden die Eltern herzlich ein,

- mit den Lehrer:innen ins Gespräch zu kommen.
- am Unterricht und Schulleben mitzuwirken.
- in den schulischen Mitwirkungsorganen mitzuarbeiten.
- im Unterricht zu hospitieren.
(nach vorheriger Anmeldung)

- schaffen die Rahmenbedingungen und Grundlagen, damit das Kind seine Fähigkeiten umfassend entwickeln kann

- durch fachlich fundierte Unterrichtsangebote.
- durch sorgfältigen Umgang mit Lernzeit.
- durch ein motivierendes Lernklima.
- durch ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot (in OGS und Betreuung von „8 bis 1“)

- informieren die Eltern umfassend über

- Inhalte des Unterrichts.
- die Lernentwicklung des Kindes.
- seine Persönlichkeitsentwicklung.
- wichtige schulische Ereignisse.

Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte und erzieherisches Personal sprechen im Sinne der Kinder immer respektvoll miteinander. Diese Grundlage der Kommunikation wird grundsätzlich – auch bei Anlass zu Kritik – bei allen Gesprächen und in Briefen oder Mails verwendet. Eltern, Kinder und Mitarbeiter:innen haben sich auf die umseitigen Schulregeln verständigt. Sie sind Teil des Schulvertrages.

Haan-Gruiten, den

.....
Unterschrift der Eltern

.....
Unterschrift der Schulleitung